



Englisch → Deutsch ▾



# Wie entsteht Geld?

Der größte Teil des Geldes in der Wirtschaft wird von Banken durch die Kreditvergabe geschaffen.

Diese Seite wurde zuletzt am 1. Oktober 2019 aktualisiert.

Der Großteil des Geldes in der Wirtschaft wird nicht durch die Druckmaschinen der Zentralbanken geschaffen, sondern von den Banken, wenn sie Kredite vergeben.

## Wie funktioniert es?

Geld ist mehr als Banknoten und Münzen. Wenn Sie ein Bankkonto haben, können Sie mit dem darauf befindlichen Geld Dinge kaufen, normalerweise mit einer Debitkarte. Da Sie mit Ihrem Bankkonto Dinge kaufen können, betrachten wir es als Geld, auch wenn es kein Bargeld ist.

Wenn Sie sich also 100 £ von der Bank leihen und diese den Betrag Ihrem Konto gutschreibt, ist „neues Geld“ entstanden. Dieses existierte erst, als es Ihrem Konto gutgeschrieben wurde.

Das bedeutet auch, dass das von Ihrer Bank geschaffene elektronische Geld „gelöscht“ wird, wenn Sie den Kredit zurückzahlen – es existiert nicht mehr. Sie sind weder reicher noch ärmer geworden. Sie haben vielleicht weniger Geld auf Ihrem Bankkonto, aber Ihre Schulden sind auch gesunken. Im Grunde schaffen Banken also Geld, keinen Wohlstand.

Auf diese Weise schaffen Banken rund 80 % des Geldes in der Wirtschaft als elektronische Einlagen. Im Vergleich dazu machen Banknoten und Münzen nur 3 % aus. Schließlich haben die meisten Banken Konten bei uns bei der Bank of England, über die sie Geld hin und her überweisen können. Dies wird als elektronisches Zentralbankgeld oder Reserven bezeichnet.

## In der britischen Wirtschaft gibt es drei Arten von Geld



**3 % Banknoten und Münzen**



**18% Reserven**



**79% Bankeinlagen**

# Können Banken so viel Geld schaffen, wie sie wollen?

Nein, das können sie nicht.

**Die Regulierung begrenzt, wie viel Geld Banken schaffen können** . Sie müssen zum Beispiel eine bestimmte Menge an Finanzmitteln, sogenanntem Kapital, vorhalten, für den Fall, dass Kreditnehmer ihren Krediten nicht mehr nachkommen können. Seit der Finanzkrise sind diese Grenzen strenger geworden.

Banken laufen auch Gefahr, pleite zu gehen, wenn sie überall Geld verleihen. Wer sich Geld leiht, wird es wahrscheinlich auch ausgeben. Wenn sie Zahlungen an Personen leisten, die Konten bei anderen Banken haben, muss ihre Bank das Geld an diese andere Bank überweisen, indem sie ihr einen Teil ihres elektronischen Zentralbankgeldes schickt. Wenn also eine Bank zu viel Geld verleiht, wird sie irgendwann nicht mehr genug elektronisches Geld auf ihrem Konto bei uns haben, um die anderen Banken zu bezahlen.

## Mehr erfahren

- > [Was ist Geld?](#)
- > [Warum ist Geld vom Vertrauen abhängig?](#)
- > [Wie funktioniert die Kartenzahlung?](#)
- > [Was sind Kryptoassets \(Kryptowährungen\)?](#)
- > [Ist mein Geld vor Cyberangriffen sicher?](#)



## Meist gelesen

**1. Warum sind die Zinsen hoch und wie schnell könnten sie fallen?**

**2. Was sind Zinssätze?**

3. Was wird mit der Inflation passieren?

4. Was ist gesetzliches Zahlungsmittel?

## Themen



Erfahren Sie mehr über die  
Wirtschaft



Inflation und Zinsen



Geld, Zahlungen und  
Ausgaben



Banken, Kreditaufnahme und  
Sparen